

Turn- und Spielverein Esingen e. V.
Jahresbericht 2017
Vorsitzender

Liebe Mitglieder,

wieder ist ein Jahr rum und ich darf diesen Jahresbericht abgeben.

Zum 01.01.2018 hatten wir insgesamt 2.070 Mitglieder, hiervon 867 Jugendliche bis 18 Jahre. Der Mitgliederstand ist gegenüber dem Stand vom 01.01.2017 mit 2.108 um 38 Mitglieder gesunken aber gegenüber 2016 mit 2.054 haben wir immerhin 16 Mitglieder mehr. Das ist auf jeden Fall sehr erfreulich. Stand heute haben wir 2.137 (2.200) Mitglieder.

In den einzelnen Abteilungen gab es keine Schwierigkeiten, was auch in den ausliegenden Berichten der Abteilungsleiterinnen und Abteilungsleiter nachzulesen ist.

Die Haupterfolge des letzten Jahres sicherte sich wiederum unsere Läuferin Alina Ammann. Alina war in 2017 die schnellste Frau Schleswig-Holsteins über 800m. Sie schaffte als erste und damit einzige Leichtathletin in Schleswig-Holstein das Kunststück, sich alle 800m-Landesrekorde in allen weiblichen Altersklassen zu sichern, also die Rekorde vom Schüleralter an über beide Jugendklassen und der Frauenklasse. Alina lief in Belgien im Mai zwar rechtzeitig die EM-Qualifikationszeit, konnte aber gesundheitsbedingt nicht an der EM teilnehmen. Trotzdem ist sie für 2018 in den Frauenbundeskader berufen worden mit dem Ziel, sich neben ihrem Psychologiestudium für weitere internationale Starts im Nationaltrikot zu qualifizieren.

Zusammen mit Alina konnten die beiden Läuferinnen Vanessa Bohse und Charlotta Versonke den 3. Platz bei den Cross-Landesmeisterschaften in der Frauenklasse erzielen, obwohl Charlotta und Alina noch der Jugendklasse angehörten.

Aber auch andere Mannschaften im TuS Esingen können auf eine erfolgreiche Saison zurückblicken. Die 1. Damen-Mannschaft der Volleyballabteilung ist zwei Spieltage vor Saisonende in der Landesliga Tabellenführer und hat den Aufstieg vor Augen während die 1. Herren derzeit ebenfalls in der Landesliga guter Dritter ist. Die zweite Herren ist ebenfalls vor den beiden letzten Heimspielen Tabellenführer in der Bezirksklasse und wird wohl auch aufsteigen.

Die 1. Damen der Handballabteilung belegt in der Oberliga Hamburg-Schleswig-Holstein zur Zeit einen Mittelplatz und wird den Abstieg voraussichtlich vermeiden können. Die 1. Herren-Mannschaft ist mit 8 Punkten Vorsprung Tabellenführer in der Hamburg-Liga. Der Aufstieg in die Oberliga Hamburg-Schleswig-Holstein steht somit kurz bevor. Die 2. Herren steht derzeit in der Landesliga Hamburg auf einem 3. Platz und kann den Aufstieg in die Hamburg-Liga noch schaffen.

Die bereits in der 2. Saison spielende Basketball-Mannschaft belegt in der Herren Bezirksklasse einen durch teilweise unglückliche Umstände einen mittleren Tabellenplatz.

Die oft mit Ersatz spielende 1. Damen der Tischtennisabteilung belegt in der Verbandsliga des Tischtennisverbandes Schleswig-Holstein einen guten 5. Platz. Die 1. Herren spielt in der 1. Bezirksliga und ist derzeit 6.

Der Spielmannszug hat im letzten Jahr bei den Europameisterschaften in Rastede teilgenommen. Nach monatelangem Proben traten sie in der Konzertwertung der Spielmannszüge an und gewannen eine Silbermedaille. Herzlichen Glückwunsch.

Auch in 2017 haben wir wieder eine neue Abteilung gegründet. Aufgrund von mehreren Nachfragen und der Tatsache, dass man bei anderen Anbietern lange Wartezeiten in Kauf nehmen muss, haben wir uns entschlossen, eine REHA-Sport-Abteilung zu gründen. In den Bereichen Orthopädie und Krebserkrankungen kann man an mehreren Zeiten in der Woche mit unserer Übungsleiterin Katja Ulrich auch mit einem Rezept über die Krankenkasse beim TuS Esingen Rehabilitationskurse machen. Wir hoffen, mit diesem Angebot eine bestehende Lücke im REHA-Sport-Bereich schließen zu können.

Der Stadtwerkelauf hat sich weiterhin sehr gut etabliert. Auch in 2017 haben wir wieder ein Rekordmeldeergebnis mit 548 Teilnehmern gehabt. Aufgrund der Herbstferien findet in diesem Jahr der 13. Stadterkelauf bereits am 16. September 2018 statt. Wir hoffen wiederum auf zahlreiche Meldungen.

Auch bei der Teilnahme am Deutschen Sportabzeichen haben wir 2017 ein Rekordergebnis erreicht. Gegenüber 2016 mit 91 Absolventen hat unser Sportabzeichenteam um Rüdiger Holst in 2017 140 Sportabzeichen abnehmen können. Bei dem Wettbewerb unter dem Motto „Mein Team macht das Sportabzeichen“, der vom Landessportverband in Verbindung mit den Sparkassen ausgelobt wurde, hat der TuS Esingen wieder 500,00 € gewonnen. Das Girls-Taem der Tischtennisabteilung unter der Leitung von Renate Hilmer ist unter den Gewinnern. Es lohnt sich also immer wieder, auch als Team das Sportabzeichen zu absolvieren.

Unser Vereinsheim ist ja mittlerweile in die Jahre gekommen. Es gibt bereits erste Überlegungen, wie ein Neubau an dem jetzigen Standort aussehen könnte. Eine gebildete Arbeitsgruppe hatte sich mit dem Bedarf für den TuS Esingen auseinandergesetzt und ein erster Entwurf wurde vom Architekten gezeichnet. Das sieht zwar sehr gut aus, die Kosten sind aber immens hoch. Mittlerweile gibt es einen weiteren Entwurf, der zusammen mit einem Fertigbauanbieter erstellt wurde und Kosten einsparen würde. Aus meiner Sicht sind aber auch die neu geschätzten Kosten für den Verein so nicht realisierbar, so dass wir unsere Anforderungen herunter schrauben müssen. Zur Verwirklichung bedarf es auf jeden Fall erheblicher Anstrengungen.

Die finanzielle Lage unseres Vereines ist weiterhin angespannt. In der Jahresrechnung 2017 mussten wir einen kleinen Verlust in Höhe von knapp 800,00 € ausweisen, und das obwohl wir zwei hauptamtliche Übungsleiter nicht das ganze Jahr 2017 bezahlen mussten. Joana ist aufgrund der Geburt ihres Sohnes Oskar in Elternezit und Jan-Henning Himborn hat uns im Oktober 2017 in Richtung neue Bundesländer verlassen. Der Verlust ist hauptsächlich durch immer höhere Kosten entstanden, obwohl unsere Abteilungen sehr sparsam gewirtschaftet haben. Die Ausgaben für Verwaltung und Geschäftsstelle werden in diesem Jahr ansteigen, da es vor allem zur Entlastung und Vertretung von Katja erforderlich ist, eine weitere Kraft auf 450,00 €-Basis einzustellen. Um die Verluste in Zukunft nicht weiter ansteigen zu lassen und um evtl. ein kleine Polster für ein neues Vereinsheim zu schaffen, müssen wir heute nach 6 Jahren eine moderate Beitragsanhebung vorschlagen.

Das Preisskat- und Kniffelturnier findet wieder am Gründonnerstag, 29. März 2018 um 19.30 Uhr hier im Vereinsheim statt. Die vom Tus Esingen veranstalteten Doppelkopfturniere in 2017 fanden großen Anklang und werden auch in 2018 fortgesetzt.

Am Ostersonnabend, 31. März 2018, veranstalten wir das erste Mal in Zusammenarbeit mit den Uetersener Nachrichten ein Ostervergnügen. In der Zeit von 11.30 bis ca. 13.00 Uhr können Kinder beim Vereinsheim bzw. auf dem Sportplatz an der KGS Ostereier suchen. Für das leibliche Wohl sorgen die Jedermänner und der Vorstand.

Zum Abschluss meines Berichtes möchte ich mich wie in jedem Jahr bei meinen Vorstandskollegen, allen Abteilungsleitern, Übungsleitern und sonstigen Helfern unseres Vereines recht herzlich bedanken. Nur durch die Mitarbeit vieler ehrenamtlicher und natürlich auch

hauptamtlicher Hilfe ist die Arbeit eines einzelnen noch leistbar und nur dann kann unser Verein auf Dauer bestehen. Wir müssen versuchen, mehr Mitglieder für das ehrenamtliche Engagement zu gewinnen.

Ebenfalls möchte ich mich bei allen Gönnern und Sponsoren für die geleisteten Spenden und natürlich bei der Stadt Tornesch, dem Kreis Pinneberg sowie dem Kreis- und Landessportverband für die geleisteten Zuschüsse bedanken. Mein Dank gilt auch den Vertretern der heimischen Presse, die für uns immer ein offenes Ohr haben und vielfältig über den TuS Esingen berichten und natürlich unserem Vereinswirt Winni mit seinen Helferinnen und Helfern, die Tag für Tag für uns da sind. Für mich kann ich sagen, dass mir die Arbeit als Erster Vorsitzender des Turn- und Spielvereins Esingen e. V. viel Freude bereitet hat. Ich werde mich heute erneut zur Wiederwahl stellen.

Vielen Dank!

gez. Torsten Kopper